

Peter Hoffmann – KURZ UND GUT

Farbton/Sättigung und Selektive Farbkorrektur

Bearbeitung

B

Photoshop

Farbton-/ Sättigung

Farbkorrekturen

Farbton, Sättigung und Helligkeit sind die drei Komponenten, die zur Kontrolle von Farbe bedeutsam sind.

Der RGB-Farbraum ist die Basis des digitalen Fotos. Farbkorrekturen durchzuführen, indem Anteile von Rot, Grün oder Blau verändert werden, ist jedoch nicht sehr intuitiv. Der Dialog Farbton/ Sättigung transformiert den RGB-Farbraum daher auf das HSL-Farbmodell, das dem menschlichen Farbsehen entgegenkommt. Verändert werden hier drei Komponenten einer Farbe: Farbton (Hue), Sättigung (Saturation) und Helligkeit (Lightness).

Arbeitsschritte (Kontrollpunkte setzen)

1. Ebene > Neue Einstellungsebene > Farbton/ Sättigung ...
2. Farbton verschieben, um den Farbton zu ändern
3. Sättigung verschieben, um die Farbtintensität zu ändern
4. Helligkeit verschieben, um die Helligkeit zu ändern

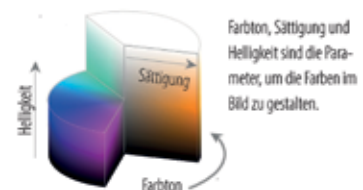
Tipps

Nach Auswahl einer Primär- oder Sekundärfarbe kann der Farbbereich angepasst werden. Dazu wird mit der ersten Pipette der gewünschte Farbton im Foto angeklickt. Mit der Plus- beziehungsweise der Minus-Pipette kann der Farbtonbereich ausgedehnt oder verkleinert werden. Alternativ oder zusätzlich können auch die Regler in der Farbskala verschoben werden, um den Auswahlbereich anzupassen.

Wird Sättigung auf -100 eingestellt - eine Möglichkeit, das Farbfoto in Schwarzweiß zu konvertieren - kann durch Aktivieren von Färben das Bild getönt werden, indem der Farbtonregler verstellt wird.



Schnelle Farbänderungen werden über Vorgaben (1) herbeigeführt. Nach der Auswahl einer Primär- oder Sekundärfarbe kann der Wirkungsbereich der Farbänderung über Pipetten (6) oder über Regler in der Farbskala (7) beeinflusst werden. Die Farbanpassung erfolgt über Farbton (3), Sättigung (4) und Helligkeit (5).



Bearbeitung

B

Photoshop

Selektive Farbkorrektur

Farbkorrekturen

Die selektive Farbkorrektur ist vor allem für subtile Farbkorrekturen hilfreich.

Über den Dialog können Primär- und Sekundärfarben, aber auch Schwarz, Weiß und Grau neu gemischt werden, indem der Cyan-, der Magenta-, der Gelb- oder der Schwarzanteil an dieser Farbe verändert wird.

Arbeitsschritte

1. Ebene > Neue Einstellungsebene > Selektive Farbkorrektur ...
2. Farbe wählen, die neu gemischt werden soll
3. Den Anteil von Cyan, Magenta, Gelb oder Schwarz für die Farbe ändern

Tipps

Die Stärke, mit der die Änderung wirksam wird, kann über die Auswahl von Relativ oder Absolut beeinflusst werden. Absolute Änderungen wirken sich stärker aus.

Um die Farbsättigung zu verändern, hilft ein Blick auf den Farbkreis oder die nachfolgende Tabelle.

Gewählte Farbe		
Sättigung erhöhen		
Sättigung verringern		



Nach der Auswahl der neu zu mischenden Farbe (1) wird der Anteil von Cyan, Magenta, Gelb oder Schwarz (2-5) an dieser Farbe neu festgelegt. Mit der Auswahl von Relativ kann die Veränderung der Farbe subtiler erfolgen, als nach der Auswahl von Absolut (6)